

Darstellung/Berücksichtigung von zukünftigen Straßenplanungen im Lkw-Führungskonzept
Lkw-Führungskonzept der Stadt Köln 2013
Session-Nr.: 1460/2012

Im Zuge der Beratungen in den politischen Gremien (z.B. der Bezirksvertretung Rodenkirchen) und Diskussionen mit Bürgerinitiativen wurden von Einigen der Sinn und die Notwendigkeit der Darstellung von zukünftigen Straßenplanungen im Lkw-Führungskonzept in Frage gestellt.

Die Verwaltung ist grundsätzlich der Meinung, dass durch den Bau z. B. einer Umgehungsstraße eine wirkungsvolle Reduzierung von Lkw-Verkehr und somit eine deutliche Verbesserung der Luft- und Lärmbelastung in Wohngebieten erzielt werden kann. Daher hält es die Verwaltung für wichtig, solche geplanten Straßen im Lkw-Führungskonzept zumindest nachrichtlich zu benennen.

Die Entscheidung, ob eine solche Verbindung realisiert wird, entscheidet sich nicht durch den Beschluss zum Lkw-Führungskonzept. In das Lkw-Führungskonzept wurden nur bestehende Planungsvorhaben des Gesamtverkehrskonzeptes der Stadt Köln, des Landesstraßenausbauplanes und des Bundesverkehrswegeplanes übernommen. Es wäre also zu entscheiden, ob die Inhalte dieser Werke in das Führungskonzept insgesamt übernommen werden oder nicht. Diese Entscheidung sollte der Verkehrsausschuss treffen.